

KAPITEL V SCHLUSSFOLGERUNG

A. Die Schlussfolgerung

Nach den Untersuchungsergebnissen fallen die Schlussfolgerungen folgendermassen aus:

Nach der Untersuchung von dem Märchen Tischchen deck dich, Goldesel und Knüppel aus dem Sack von den Gebrüder Grimm gibt es viele direkte und indirekte Reden. Bei der direkten Rede gibt es 60 Sätze oder 89,55%. Bei der indirekten Rede gibt es 7 Sätze oder 10,45%.

Die Reden, die oft aufgetaucht werden, sind die direkte Rede. Die direkte Rede wird die Eigenschaft und die Erklärung auf jeden Satz analysiert. Die Eigenschaften, die oft aufgetaucht werden, benutzt mit Doppelanführungszeichen (“...”) und endet mit Komma (,), Punkt(.), Ausrufezeichen (!), und Fragezeichen (?). Die indirekte Rede wird mit der Eigenschaft und die Anwendung analysiert. Die Eigenschaften und die Anwendungen, die oft aufgetaucht von indirekten Rede werden, sind *sagen, fragen und meinen*.

Basierend auf der Analyse wird gewußt, dass die direkte Rede bei dieser Untersuchung am meisten ist. Von den Ergebnissen der Analyse wird zusammengefasst, dass es bei der direkten und indirekten Rede von dem Märchen Tischchen deck dich, Goldesel und Knüppel aus dem Sack von den Gebrüder Grimm 67 Reden gibt.